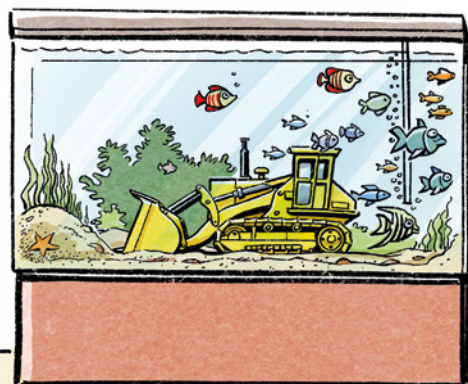


Ohne Empfang läuft nichts!



Empfänger-Antennen bei 2,4-GHz-Anlagen

Auch wenn 2,4 GHz auf kurze Distanz eigentlich immer funktioniert, bei größeren Entfernungen oder auf Messen mit viel Funkverkehr spielt der Antenneneinbau doch wieder eine große Rolle!

Dazu ein paar Tipps:

- Nur die letzten drei Zentimeter sind tatsächlich Antenne, davor ist eine oft auch spürbar dickere Zuleitung.
- Die Antennen kann man nicht kürzen, auch nicht verlängern.
- Eine Antenne immer im Bogen verlegen, nicht knicken.
- Für optimalen Empfang sollten die letzten drei Zentimeter der Antenne im Modell senkrecht nach oben zeigen.

- Von Metall möglichst einen Abstand von ebenfalls drei Zentimetern einhalten.
- Metallfahrerhaus? Antenne zwischen den Sitzen auf Höhe der Fenster platzieren oder ganz herausführen.
- Schiffe? Antenne so hoch wie möglich über der Wasserlinie senkrecht anordnen.

Warum haben Empfänger für Trucks und Schiffe nur eine Antenne und für Flugmodelle zwei?

Weil unsere Trucks und Schiffe keine Loopings drehen!

Hat der Empfänger zwei Antennen, sollten die übrigens immer im Winkel von 90 Grad zueinander angeordnet sein, für den optimalen Effekt.

Hinweis: Funktioniert ein Servonaut-Empfänger nur noch auf kurze Distanz, bitte einmal den Antennenstecker am Empfänger überprüfen. Die Antennen sind bei uns steckbar und auch auswechselbar.

